

welche Gegner dem DFB-Team demnächst drohen könnten.

Leute, Leute



Diese drei jungen Sänger haben seit einem halben Jahr nur ein Ziel: Ihren Zuhörern auf der Straße und im Konzert einen bleibenden Ohrwurm schenken. Unter dem Namen Königstrio treten **Fabian Koley** (16), **Till Britsch** (16) und **Matthias Domsgen** (15, Foto von links) vom Landesmusikgymnasium Wernigerode auf. „Mit unseren Volksliedern wollen wir vor allem beim älteren Publikum Kinder- und Jugenderinnerungen wecken“, sagen die Schüler, die händelnd nach Auftrittsmöglichkeiten für ihr Vokalensemble suchen. (mg)

Lokalredaktion

Stadtförster und I

Um Holz aus dem Wernigeröder Stadtforst abzutransportieren, sind neue Wege nötig. Von den Problemen überzeugten sich Stadträte bei einer Exkursion in den Wald.

Von Regine Glaß

Wernigerode • Im Wernigeröder Stadtwald ist Bewegung. Große Einsatzfahrzeuge sind angerollt. Harvester, schwere Maschinen zum Fällen und Zerteilen von Bäumen, transportieren umgekippte Baumstämme rund um den Armleuteberg ab. Im März wurden die Aufräumarbeiten begonnen, mit Beginn der Sommerferien sollen sie abgeschlossen werden. „Vor allem die von Touristen oft benutzten Wege sollen frei sein“, sagt Michael Selmikatz. Als nächstes Vorhaben peilt der Sachgebietsleiter für den Stadtwald in Wernigerodes Verwaltung den Eichbergweg an.

Im Forst am Rande Hasserodes sollen Wege angelegt werden, auf denen die Maschinen besser durchkommen. Selmikatzs Argumente dafür, dass die für Holz aus dem Wald entfer-